

## Presseinformation

---

### Mitarbeitergesundheit in der Region fördern

Sangerhausen, 19. Oktober 2017

Mit ihrem Unternehmen gesund, stark und erfolgreich sein – das ist erklärtes Ziel der rund 80 Geschäftsführer und Führungskräfte regionaler Betriebe, welche der IKK gesund plus und der Handwerkskammer Halle/Saale am 19. Oktober 2017 auf die Einladung in das Europa-Rosarium Sangerhausen gefolgt waren. Bei der Veranstaltung unter dem Motto „Gesunde Mitarbeiter – starkes Unternehmen“ holten sie sich Anregungen und Unterstützung zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements in ihren Firmen.

„Der Wille zur Veränderung ist da, aber die Umsetzung von passenden Gesundheitsmaßnahmen ist besonders für kleine und mittelständische Unternehmen eine große Herausforderung. Wir bieten ihnen bei diesem Vorhaben erste Impulse und zeigen die Herangehensweise an ein solches Projekt“, erklärt Dirk Neumann, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Halle, das Ziel der Veranstaltung.

Die IKK gesund plus ist seit vielen Jahren aktiv in der Betrieblichen Gesundheitsvorsorge tätig und begleitet etwa 500 Firmen jährlich. „So ist im Nachgang der Veranstaltung eine Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Unternehmen möglich, um den jeweiligen betrieblichen Gesundheitsplan umzusetzen“, stellt Uwe Schröder, Vorstand der Krankenkasse, in Aussicht. „Die Betriebe profitieren dabei von einem besseren Arbeitsklima, einem geringeren Krankenstand und damit von einer erhöhten Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit!“

Auch Frau Dr. Angelika Klein, Landrätin des Landes Mansfeld-Südharz, sieht den positiven Effekt der Veranstaltung und die darauf aufbauenden Maßnahmen: „Einen starken, wirtschaftlichen Betrieb kann es nur mit zufriedenen und leistungsfähigen Mitarbeitern geben. Die Initiative Gesund.Stark.Erfolgreich. sensibilisiert die Arbeitgeber für dieses Thema und bringt den Mitarbeitern mehr Freude und Tatkraft. So ist das Betriebliche Gesundheitsmanagement für beide Seiten ein Gewinn!“, konstatiert sie.

Das Projekt, welches zur Verbreitung von Maßnahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung beiträgt, befindet sich bereits im dritten Jahr und wurde von den ansässigen Unternehmen bisher durchweg positiv aufgenommen. Es unterstützt besonders mittlere und kleine Unternehmen bei aktuellen Herausforderungen, wie der Fachkräftesicherung oder der Zunahme psychischer

Belastungen am Arbeitsplatz. Die Aktion wird von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit gefördert.

**Ansprechpartner:**

**IKK gesund plus**

Umfassungsstraße 85  
39124 Magdeburg

Telefon: 0391 2806-2002

Telefax: 0391 2806-2009

eMail [pressestelle@ikk-gesundplus.de](mailto:pressestelle@ikk-gesundplus.de)

**Ihr Gesprächspartner:**

Gunnar Mollenhauer

**Handwerkskammer Halle (Saale)**

Gräfestraße 24  
06110 Halle/Saale

Telefon: 0345 2999-106

eMail: [jschumann@hwkhalle.de](mailto:jschumann@hwkhalle.de)

**Ihr Gesprächspartner:**

Jens Schumann